

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Marburg-Biedenkopf
Berichtsmonat:	Oktober 2025
Erstellungsdatum:	27.10.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.11.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.685	10.512	10.768	173	1,6	256	2,5	0,9	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.117	6.197	6.506	-80	-1,3	-112	-1,8	0,6	2,3
55,5% Männer	3.397	3.446	3.592	-49	-1,4	-4	-0,1	2,2	3,3
44,5% Frauen	2.720	2.751	2.914	-31	-1,1	-108	-3,8	-1,2	1,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	651	621	709	30	4,8	-13	-2,0	-0,6	-0,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	176	122	148	54	44,3	4	2,3	-2,4	-0,7
31,6% 50 Jahre und älter	1.936	1.975	2.015	-39	-2,0	42	2,2	6,1	5,8
23,6% dar. 55 Jahre und älter	1.446	1.470	1.497	-24	-1,6	103	7,7	13,2	13,5
40,0% Langzeitarbeitslose	2.445	2.429	2.463	16	0,7	-4	-0,2	1,4	1,8
10,0% Schwerbehinderte Menschen	613	598	624	15	2,5	52	9,3	5,3	9,9
37,6% Ausländer	2.301	2.296	2.485	5	0,2	-204	-8,1	-6,1	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.508	1.198	1.346	310	25,9	96	6,8	6,8	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	483	453	521	30	6,6	-71	-12,8	4,9	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	584	444	485	140	31,5	61	11,7	12,1	11,5
seit Jahresbeginn	13.357	11.849	10.651	x	x	594	4,7	4,4	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.573	1.506	1.359	67	4,4	242	18,2	13,7	20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	474	448	441	26	5,8	69	17,0	-3,2	34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	560	537	365	23	4,3	93	19,9	30,7	0,6
seit Jahresbeginn	13.570	11.997	10.491	x	x	1.102	8,8	7,7	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,7	x	x	x	4,6	4,5	4,6
dar. Männer	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Frauen	4,2	4,2	4,5	x	x	x	4,4	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	4,3	x	x	x	4,0	3,7	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,3	3,0	3,6	x	x	x	4,2	3,0	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Ausländer	12,6	12,6	13,6	x	x	x	14,2	13,8	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,2	x	x	x	5,0	4,9	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.963	7.143	7.431	-180	-2,5	-267	-3,7	-0,2	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.115	8.312	8.513	-197	-2,4	-288	-3,4	0,6	-
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.165	8.368	8.569	-203	-2,4	-300	-3,5	0,5	-0,0
Unterbeschäftigtequote	5,9	6,0	6,2	x	x	x	6,1	6,0	6,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.340	2.408	2.436	-68	-2,8	203	9,5	13,6	10,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.615	9.708	9.760	-93	-1,0	-246	-2,5	-1,6	-2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.473	3.439	3.490	34	1,0	-306	-8,1	-8,0	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	7.175	7.233	7.279	-58	-0,8	-100	-1,4	-0,5	-1,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	486	416	336	70	16,8	102	26,6	9,8	-18,6
Zugang seit Jahresbeginn	4.429	3.943	3.527	x	x	-459	-9,4	-12,5	-14,5
Bestand	2.585	2.553	2.529	32	1,3	-97	-3,6	-6,9	-15,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.286	4.261	4.283	25	0,6	303	7,6	9,9	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.235	2.347	2.491	-112	-4,8	93	4,3	10,6	10,9
58,6% Männer	1.310	1.381	1.454	-71	-5,1	28	2,2	8,3	9,0
41,4% Frauen	925	966	1.037	-41	-4,2	65	7,6	13,9	13,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	237	285	316	-48	-16,8	13	5,8	17,8	4,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	35	37	-8	-22,9	-2	-6,9	16,7	-11,9
37,8% 50 Jahre und älter	845	877	887	-32	-3,6	21	2,5	10,0	6,0
32,3% dar. 55 Jahre und älter	722	741	749	-19	-2,6	36	5,2	12,1	8,2
11,8% Langzeitarbeitslose	263	256	257	7	2,7	68	34,9	27,4	20,1
11,6% Schwerbehinderte Menschen	259	252	268	7	2,8	31	13,6	8,2	15,0
18,5% Ausländer	413	445	502	-32	-7,2	-22	-5,1	5,5	19,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	752	695	793	57	8,2	-40	-5,1	3,1	17,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	396	378	462	18	4,8	-89	-18,4	-2,3	16,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	188	180	15	8,0	13	6,8	17,5	2,3
seit Jahresbeginn	7.794	7.042	6.347	x	x	421	5,7	7,0	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	842	824	727	18	2,2	88	11,7	5,1	26,2
dar. in Erwerbstätigkeit	344	325	288	19	5,8	33	10,6	-6,6	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	251	165	-21	-8,4	17	8,0	27,4	6,5
seit Jahresbeginn	7.702	6.860	6.036	x	x	644	9,1	8,8	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Frauen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,7	1,9	x	x	x	1,3	1,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Ausländer	2,3	2,4	2,8	x	x	x	2,5	2,4	2,4
abhängig zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.440	2.543	2.660	-103	-4,1	150	6,6	12,0	10,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.831	2.935	3.011	-104	-3,5	214	8,2	13,0	10,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.881	2.991	3.067	-110	-3,7	202	7,5	12,7	9,9
Unterbeschäftigte	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.340	2.408	2.436	-68	-2,8	203	9,5	13,6	10,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.399	6.251	6.485	148	2,4	-47	-0,7	-4,4	-2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.882	3.850	4.015	32	0,8	-205	-5,0	-4,6	-2,4	
53,8% Männer	2.087	2.065	2.138	22	1,1	-32	-1,5	-1,6	-0,3	
46,2% Frauen	1.795	1.785	1.877	10	0,6	-173	-8,8	-7,8	-4,6	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	414	336	393	78	23,2	-26	-5,9	-12,3	-3,4	
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	87	111	62	71,3	6	4,2	-8,4	3,7	
28,1% 50 Jahre und älter	1.091	1.098	1.128	-7	-0,6	21	2,0	3,2	5,7	
18,7% dar. 55 Jahre und älter	724	729	748	-5	-0,7	67	10,2	14,3	19,3	
56,2% Langzeitarbeitslose	2.182	2.173	2.206	9	0,4	-72	-3,2	-1,0	0,0	
9,1% Schwerbehinderte Menschen	354	346	356	8	2,3	21	6,3	3,3	6,3	
48,6% Ausländer	1.888	1.851	1.983	37	2,0	-182	-8,8	-8,5	-4,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	756	503	553	253	50,3	136	21,9	12,3	0,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	75	59	12	16,0	18	26,1	66,7	-7,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	256	305	125	48,8	48	14,4	8,5	17,8	
seit Jahresbeginn	5.563	4.807	4.304	x	x	173	3,2	0,8	-0,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	731	682	632	49	7,2	154	26,7	26,3	13,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	130	123	153	7	5,7	36	38,3	7,0	45,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	330	286	200	44	15,4	76	29,9	33,6	-3,8	
seit Jahresbeginn	5.868	5.137	4.455	x	x	458	8,5	6,3	3,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,0	2,9	3,0	
dar. Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	2,9	3,0	
Frauen	2,8	2,7	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,0	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,6	2,1	2,7	x	x	x	3,5	2,3	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0	
Ausländer	10,4	10,1	10,9	x	x	x	11,7	11,5	11,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.523	4.600	4.771	-77	-1,7	-417	-8,4	-5,9	-3,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.284	5.377	5.502	-93	-1,7	-502	-8,7	-5,1	-4,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.284	5.377	5.502	-93	-1,7	-502	-8,7	-5,1	-4,8	
Unterbeschäftigtequote	3,8	3,9	4,0	x	x	x	4,2	4,1	4,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.615	9.708	9.760	-93	-1,0	-246	-2,5	-1,6	-2,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.473	3.439	3.490	34	1,0	-306	-8,1	-8,0	-7,2	
Bedarfsgemeinschaften	7.175	7.233	7.279	-58	-0,8	-100	-1,4	-0,5	-1,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2025 bis Oktober 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

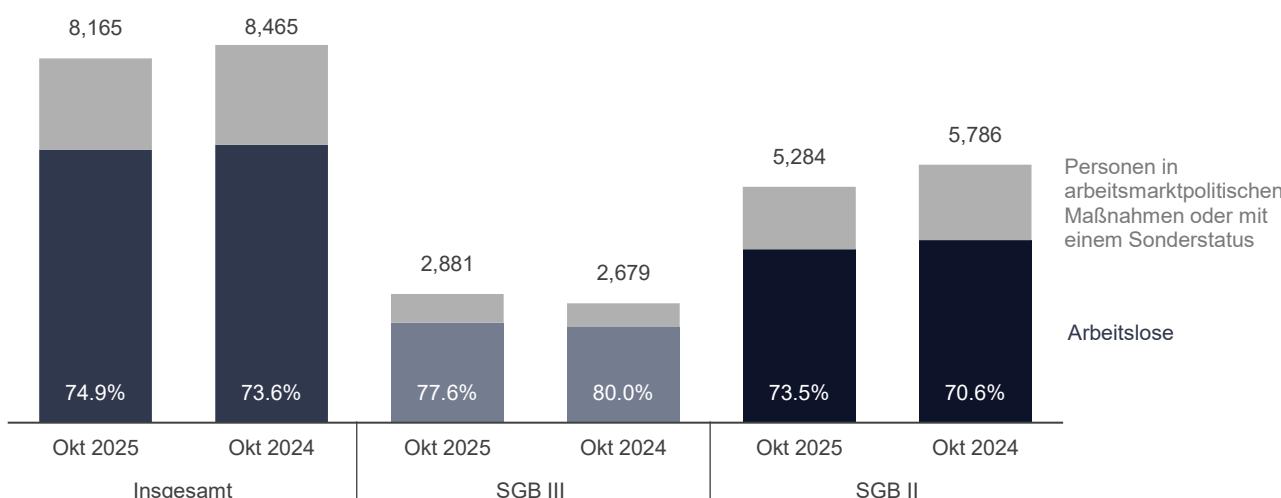
Komponenten der Unterbeschäftigung

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	in %
Arbeitslosigkeit	6.117	6.197	-80	-1,3	-112	-1,8	0,6	2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	846	946	-100	-10,6	-155	-15,5	-5,5	-7,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	640	736	-96	-13,0	-78	-10,9	3,5	0,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	206	210	-4	-1,9	-77	-27,2	-27,6	-26,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.963	7.143	-180	-2,5	-267	-3,7	-0,2	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.152	1.169	-17	-1,5	-21	-1,8	5,6	-6,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	419	422	-3	-0,7	68	19,4	34,0	22,3
Arbeitsgelegenheiten	204	209	-5	-2,4	49	31,6	30,6	17,6
Fremdförderung	436	440	-4	-0,9	-134	-23,5	-15,7	-24,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	28	28	-	-	-20	-41,7	-40,4	-46,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	65	70	-5	-7,1	16	32,7	11,1	-21,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.115	8.312	-197	-2,4	-288	-3,4	0,6	-
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	56	-6	-10,7	-12	-19,4	-1,8	-3,4
Gründungszuschuss	50	56	-6	-10,7	-12	-19,4	-1,8	-3,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.165	8.368	-203	-2,4	-300	-3,5	0,5	-0,0
Unterbeschäftigte	5,9	6,0	x	x	x	6,1	6,0	6,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	74,1	x	x	x	73,6	74,0	74,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.235	2.347	-112	-4,8	93	4,3	10,6	10,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	205	196	9	4,6	57	38,5	33,3	11,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	196	9	4,6	57	38,5	33,3	11,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.440	2.543	-103	-4,1	150	6,6	12,0	10,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	391	392	-1	-0,3	64	19,6	19,5	5,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	305	299	6	2,0	51	20,1	27,2	16,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	37	36	1	2,8	-6	-14,0	-28,0	-40,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	49	57	-8	-14,0	19	63,3	32,6	-4,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.831	2.935	-104	-3,5	214	8,2	13,0	10,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	56	-6	-10,7	-12	-19,4	-1,8	-3,4
Gründungszuschuss	50	56	-6	-10,7	-12	-19,4	-1,8	-3,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.881	2.991	-110	-3,7	202	7,5	12,7	9,9
Unterbeschäftigtequote	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	78,5	x	x	x	80,0	80,0	80,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.882	3.850	32	0,8	-205	-5,0	-4,6	-2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	641	750	-109	-14,5	-212	-24,9	-12,2	-10,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	435	540	-105	-19,4	-135	-23,7	-4,3	-2,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	206	210	-4	-1,9	-77	-27,2	-27,6	-26,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.523	4.600	-77	-1,7	-417	-8,4	-5,9	-3,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	761	777	-16	-2,1	-85	-10,0	-0,3	-11,3
Berufliche Weiterbildung inklusive	114	123	-9	-7,3	17	17,5	53,8	42,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	204	209	-5	-2,4	49	31,6	30,6	17,6
Arbeitsgelegenheiten	399	404	-5	-1,2	-128	-24,3	-14,4	-23,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	28	28	-	-	-20	-41,7	-40,4	-46,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	16	13	3	23,1	-3	-15,8	-35,0	-46,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.284	5.377	-93	-1,7	-502	-8,7	-5,1	-4,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.284	5.377	-93	-1,7	-502	-8,7	-5,1	-4,8
Unterbeschäftigtequote	3,8	3,9	x	x	x	4,2	4,1	4,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	71,6	x	x	x	70,6	71,2	71,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

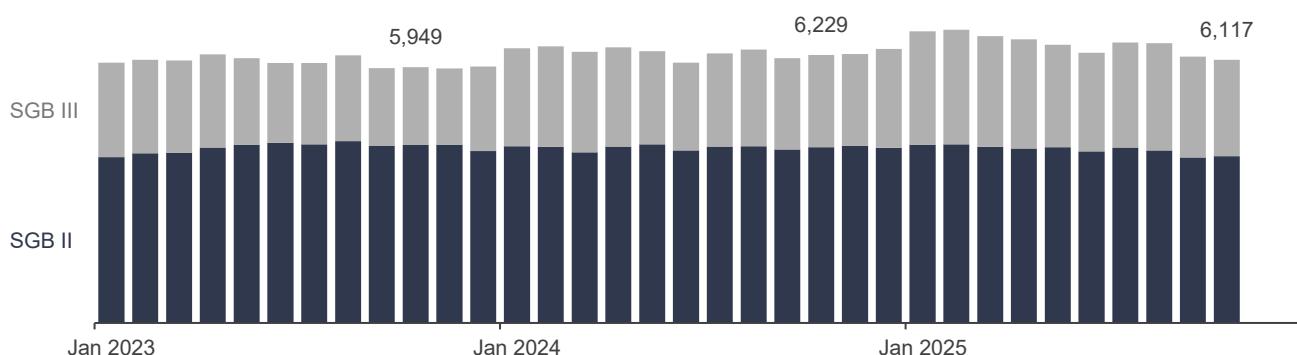
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 80 auf 6.117 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 112 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.235, das sind 112 weniger als im Vormonat und 93 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.882 Arbeitslose, das ist ein Plus von 32 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2024 waren es 205 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Okt 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	6.117	-80	-1,3	-112	-1,8	4,5	4,5	4,6
Männer	3.397	-49	-1,4	-4	-0,1	4,7	4,8	4,7
Frauen	2.720	-31	-1,1	-108	-3,8	4,2	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	651	30	4,8	-13	-2,0	3,9	3,7	4,0
15 bis unter 20 Jahre	176	54	44,3	4	2,3	4,3	3,0	4,2
50 Jahre und älter	1.936	-39	-2,0	42	2,2	4,2	4,3	4,1
55 Jahre und älter	1.446	-24	-1,6	103	7,7	4,6	4,6	4,3
Deutsche	3.816	-85	-2,2	92	2,5	3,2	3,3	3,1
Ausländer	2.301	5	0,2	-204	-8,1	12,6	12,6	14,2
Rechtskreis SGB III	2.235	-112	-4,8	93	4,3	1,6	1,7	1,6
Männer	1.310	-71	-5,1	28	2,2	1,8	1,9	1,8
Frauen	925	-41	-4,2	65	7,6	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	237	-48	-16,8	13	5,8	1,4	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	27	-8	-22,9	-2	-6,9	0,7	0,8	0,7
50 Jahre und älter	845	-32	-3,6	21	2,5	1,8	1,9	1,8
55 Jahre und älter	722	-19	-2,6	36	5,2	2,3	2,3	2,2
Deutsche	1.822	-80	-4,2	115	6,7	1,5	1,6	1,4
Ausländer	413	-32	-7,2	-22	-5,1	2,3	2,4	2,5
Rechtskreis SGB II	3.882	32	0,8	-205	-5,0	2,8	2,8	3,0
Männer	2.087	22	1,1	-32	-1,5	2,9	2,9	3,0
Frauen	1.795	10	0,6	-173	-8,8	2,8	2,7	3,0
15 bis unter 25 Jahre	414	78	23,2	-26	-5,9	2,5	2,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	149	62	71,3	6	4,2	3,6	2,1	3,5
50 Jahre und älter	1.091	-7	-0,6	21	2,0	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	724	-5	-0,7	67	10,2	2,3	2,3	2,1
Deutsche	1.994	-5	-0,3	-23	-1,1	1,7	1,7	1,7
Ausländer	1.888	37	2,0	-182	-8,8	10,4	10,1	11,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

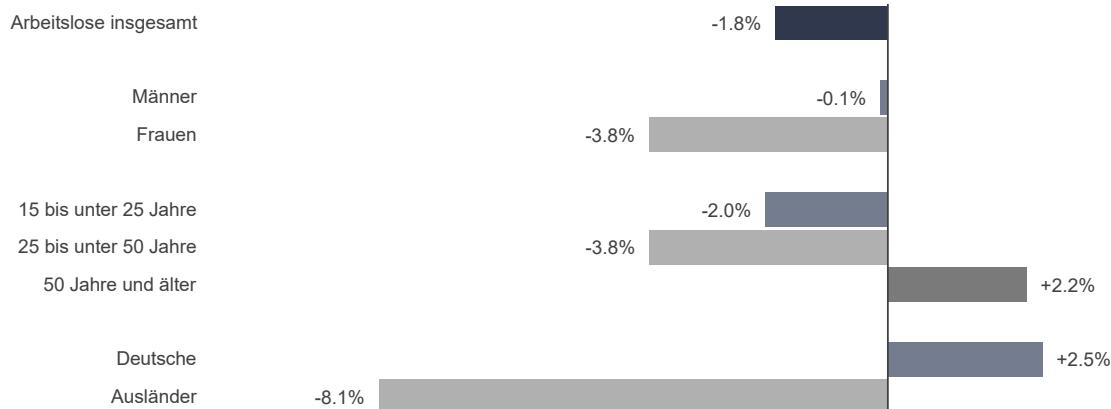
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Marburg-Biedenkopf

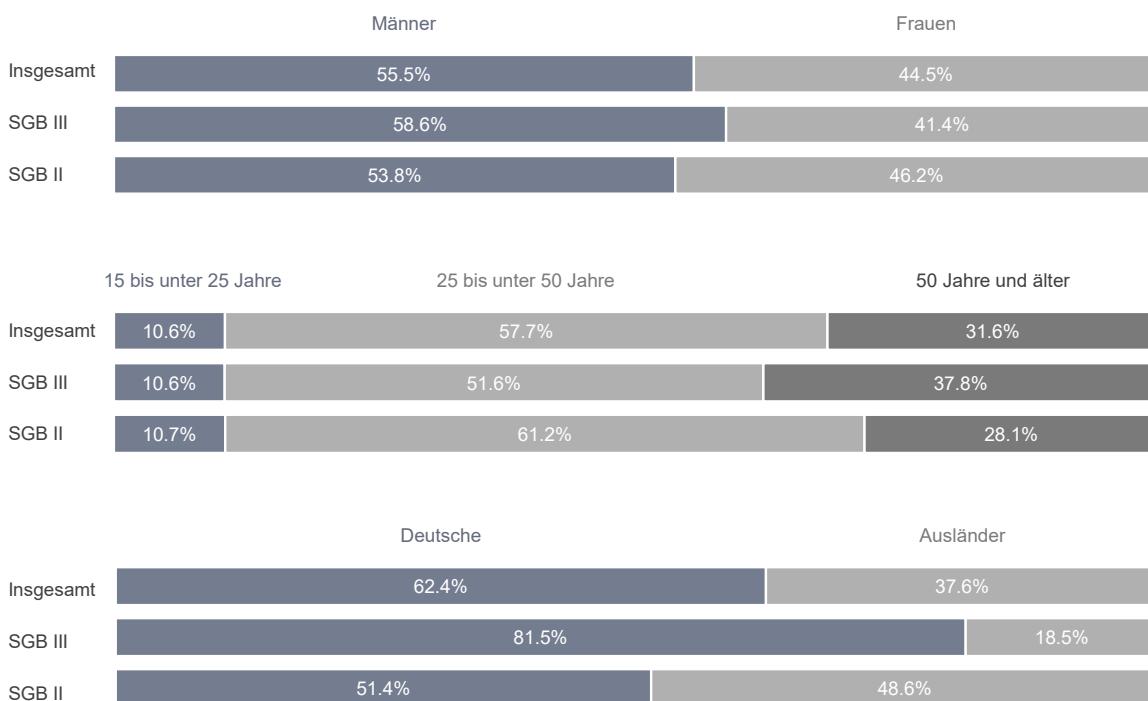
Oktober 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -8% bei Ausländern bis +2% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

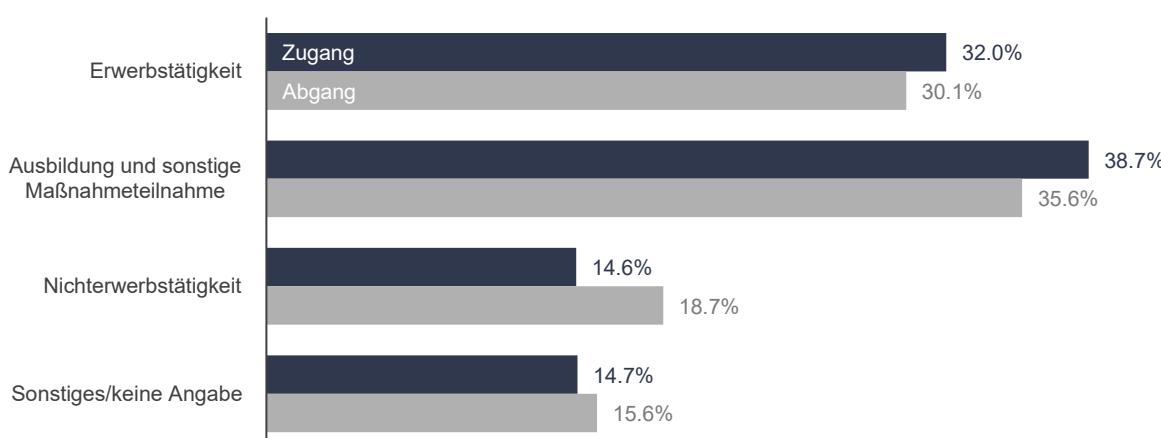
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.508 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 96 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.573 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 242 mehr als im Oktober 2024. Seit Jahresbeginn gab es 13.357 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 594 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.570 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.102 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 483 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 474 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 69 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.508	310	25,9	96	6,8		13.357	594	4,7	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	483	30	6,6	-71	-12,8		5.055	-31	-0,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	425	18	4,4	-78	-15,5		4.653	-119	-2,5	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	4	16,7	3	12,0		190	30	18,8	
Selbstständigkeit	26	10	62,5	3	13,0		182	67	58,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	584	140	31,5	61	11,7		4.890	463	10,5	
Nichterwerbstätigkeit	220	60	37,5	74	50,7		1.742	205	13,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit	119	38	46,9	41	52,6		954	77	8,8	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	62	4	6,9	15	31,9		554	77	16,1	
Sonstiges/keine Angabe	221	80	56,7	32	16,9		1.670	-43	-2,5	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.573	67	4,4	242	18,2		13.570	1.102	8,8	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	474	26	5,8	69	17,0		4.470	383	9,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	410	-1	-0,2	49	13,6		4.062	289	7,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-	-	7	100,0		108	32	42,1	
Selbstständigkeit	43	25	138,9	9	26,5		269	51	23,4	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	560	23	4,3	93	19,9		4.151	354	9,3	
Nichterwerbstätigkeit	294	39	15,3	68	30,1		2.602	342	15,1	
dar. Arbeitsunfähigkeit	141	14	11,0	41	41,0		1.224	180	17,2	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	109	22	25,3	22	25,3		1.021	118	13,1	
Sonstiges/keine Angabe	245	-21	-7,9	12	5,2		2.347	23	1,0	

[zurück zum Inhalt](#)

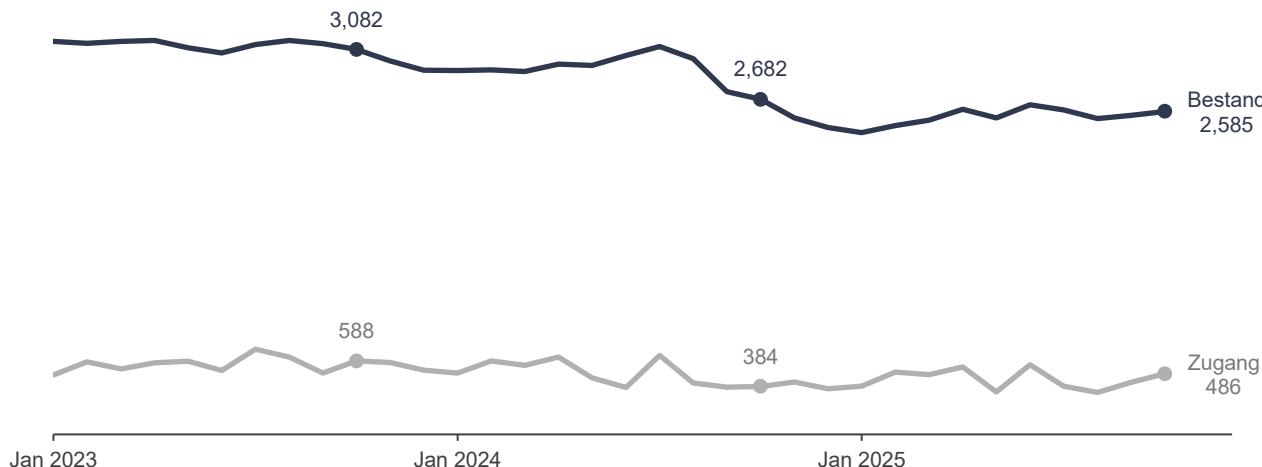
Gemeldete Arbeitsstellen

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Im Oktober waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.585 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 32 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 97 Stellen weniger (-4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 486 neue Arbeitsstellen, das waren 102 oder 27 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.429 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 459 oder 9%. Zudem wurden im Oktober 461 Arbeitsstellen abgemeldet, 36 oder 8 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 4.305 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 790 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber				
		Vormonat		Vorjahresmonat								
		absolut	in %	absolut	in %							
		1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	486	70	16,8	102	26,6		4.429	-459	-9,4			
dar. sofort zu besetzen	385	104	37,0	152	65,2		2.966	-204	-6,4			
sozialversicherungspflichtig	479	69	16,8	112	30,5		4.170	-545	-11,6			
dar. sofort zu besetzen	380	105	38,2	159	71,9		2.744	-290	-9,6			
Bestand	2.585	32	1,3	-97	-3,6		2.544	-379	-13,0			
dar. sofort zu besetzen	2.507	105	4,4	-55	-2,1		2.405	-344	-12,5			
sozialversicherungspflichtig	2.341	34	1,5	-213	-8,3		2.331	-441	-15,9			
dar. sofort zu besetzen	2.270	108	5,0	-168	-6,9		2.204	-401	-15,4			
Abgang	461	72	18,5	36	8,5		4.305	-790	-15,5			
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	452	77	20,5	50	12,4		4.159	-725	-14,8			

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

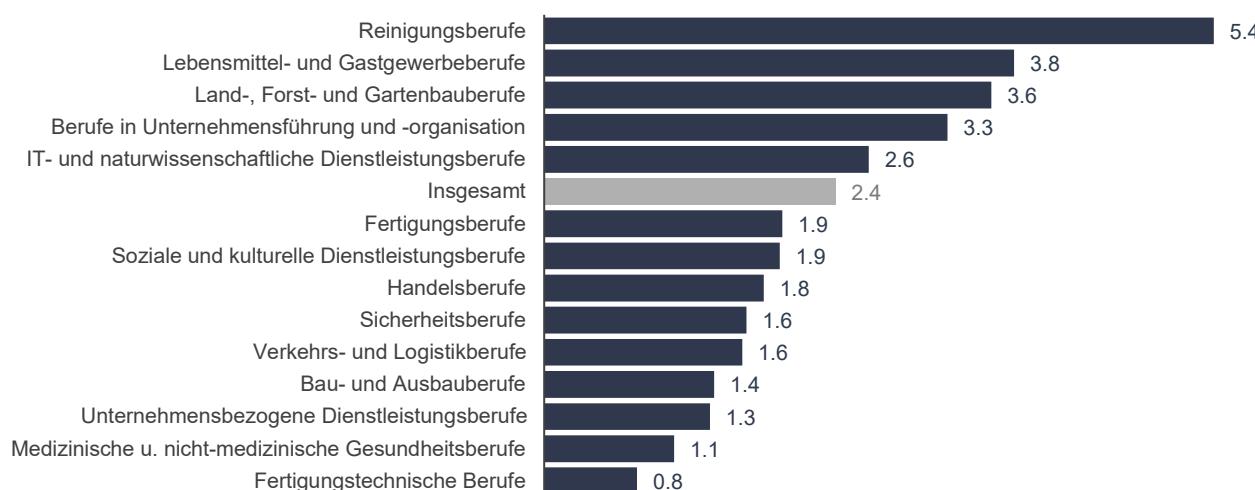
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.117	100	-80	-1,3	-112	-1,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	138	2,3	-	-	6	4,5
Fertigungsberufe	524	8,6	-24	-4,4	4	0,8
Fertigungstechnische Berufe	271	4,4	-5	-1,8	23	9,3
Bau- und Ausbauberufe	254	4,2	-19	-7,0	-4	-1,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	481	7,9	13	2,8	-25	-4,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	368	6,0	11	3,1	16	4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	354	5,8	-45	-11,3	23	6,9
Handelsberufe	462	7,6	-29	-5,9	37	8,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	344	5,6	3	0,9	5	1,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	144	2,4	-9	-5,9	9	6,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	277	4,5	-24	-8,0	67	31,9
Sicherheitsberufe	268	4,4	-4	-1,5	1	0,4
Verkehrs- und Logistikberufe	391	6,4	15	4,0	8	2,1
Reinigungsberufe	495	8,1	-2	-0,4	19	4,0
Keine Angabe	1.346	22,0	39	3,0	-301	-18,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.585	100	32	1,3	-97	-3,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	38	1,5	-	-	-1	-2,6
Fertigungsberufe	271	10,5	40	17,3	-13	-4,6
Fertigungstechnische Berufe	359	13,9	40	12,5	21	6,2
Bau- und Ausbauberufe	184	7,1	-	-	-14	-7,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	126	4,9	-19	-13,1	-53	-29,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	349	13,5	-	-	24	7,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	185	7,2	-36	-16,3	-58	-23,9
Handelsberufe	259	10,0	-22	-7,8	-107	-29,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	105	4,1	23	28,0	14	15,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	107	4,1	-11	-9,3	-22	-17,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	105	4,1	-17	-13,9	-43	-29,1
Sicherheitsberufe	163	6,3	-	-	146	x
Verkehrs- und Logistikberufe	243	9,4	38	18,5	53	27,9
Reinigungsberufe	91	3,5	-4	-4,2	-44	-32,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

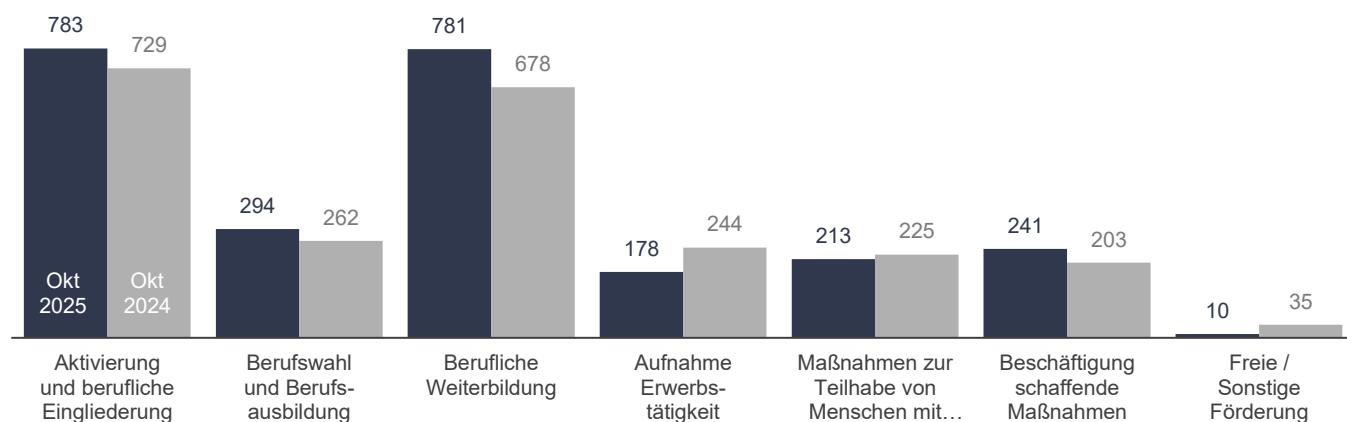
Marburg-Biedenkopf

Oktober 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	502	-75	-13,0	-19	-3,6	5.472	544	11,0
Berufswahl und Berufsausbildung	137	35	34,3	25	22,3	354	1	0,3
Berufliche Weiterbildung	174	6	3,6	33	23,4	1.142	183	19,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-23	-60,5	-42	-73,7	359	-55	-13,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	-41	-52,6	16	76,2	260	-3	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	46	-5	-9,8	7	17,9	388	68	21,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	60	-23	-27,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	783	-2	-0,3	54	7,4	782	86	12,3
Berufswahl und Berufsausbildung	294	103	53,9	32	12,2	262	0	0,0
Berufliche Weiterbildung	781	44	6,0	103	15,2	710	120	20,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	178	-10	-5,3	-66	-27,0	208	-13	-5,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	213	1	0,5	-12	-5,3	186	-9	-4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	241	3	1,3	38	18,7	213	4	2,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-3	-23,1	-25	-71,4	10	-28	-74,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	387	25	6,9	55	16,6	3.632	515	16,5
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-37	-61,7	10	76,9	342	-57	-14,3
Berufliche Weiterbildung	99	-25	-20,2	16	19,3	1.005	179	21,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-15	-33,3	-14	-31,8	357	-55	-13,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-2	-18,2	1	12,5	113	24	27,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	46	12	35,3	4	9,5	323	21	7,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	41	-16	-28,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Marburg-Biedenkopf (Arbeitsort)

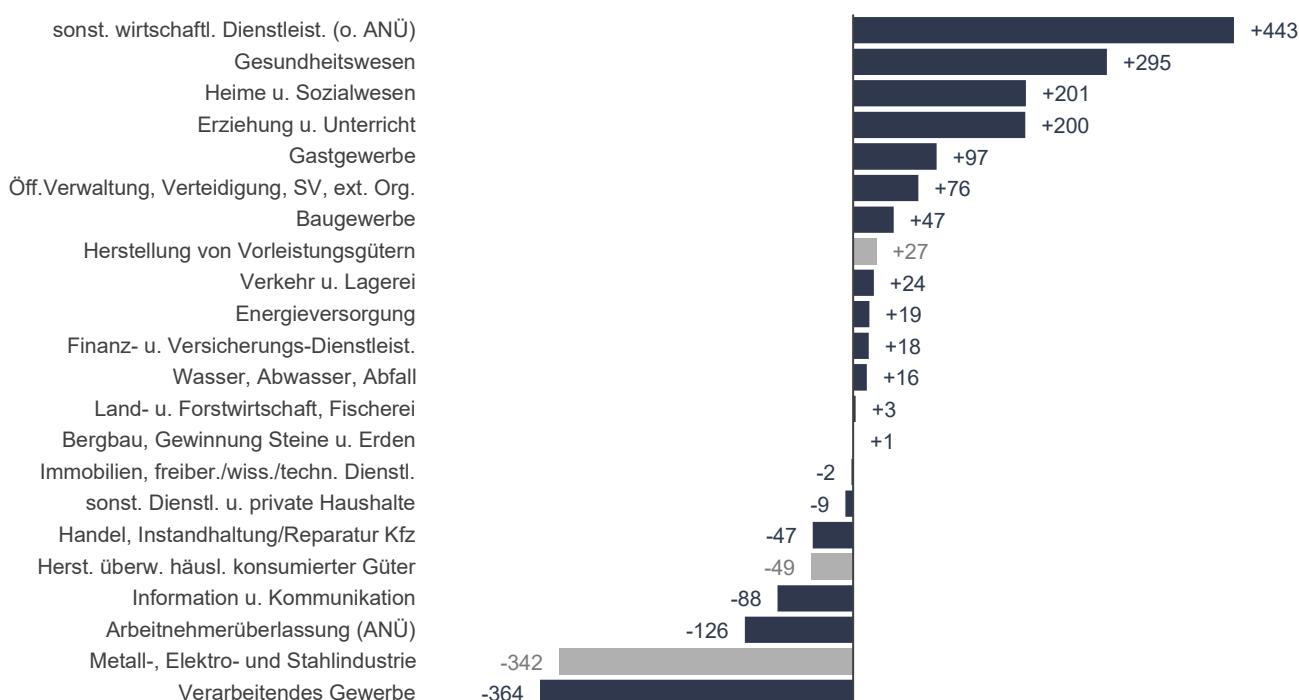
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 97.496. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 804 oder 0,8%, nach +585 oder +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+443 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-364 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	97.496	97.464	98.804	97.474	96.692	804	0,8
51,1% Männer	49.848	49.839	50.679	49.826	49.536	312	0,6
48,9% Frauen	47.648	47.625	48.125	47.648	47.156	492	1,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	9.592	9.990	10.359	9.536	9.596	-4	-0,0
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	63.995	63.651	64.546	64.085	63.591	404	0,6
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.876	22.732	22.844	22.841	22.554	322	1,4
63,6% Vollzeit	62.013	62.212	63.750	62.404	61.978	35	0,1
36,4% Teilzeit	35.483	35.252	35.054	35.070	34.714	769	2,2
85,9% Deutsche	83.703	84.243	84.822	84.158	84.171	-468	-0,6
14,1% Ausländer	13.793	13.221	13.982	13.316	12.521	1.272	10,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Marburg-Biedenkopf

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.331	-63	-0,9
davon			
mit 1 Person	4.280	73	1,7
mit 2 Personen	1.313	-33	-2,5
mit 3 Personen	774	-22	-2,8
mit 4 Personen	473	-53	-10,1
mit 5 und mehr Personen	491	-28	-5,4
darunter			
Single-BG	4.270	73	1,7
Alleinerziehende-BG	1.285	-34	-2,6
Partner-BG ohne Kinder	557	-23	-4,0
Partner-BG mit Kindern	1.005	-98	-8,9
nicht zuordnbare BG	214	19	9,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.314	-133	-5,4
davon: mit 1 Kind	1.095	-24	-2,1
mit 2 Kindern	684	-71	-9,4
mit 3 und mehr Kindern	535	-38	-6,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.948	-423	-2,9
darunter			
Männer	7.164	-118	-1,6
Frauen	6.784	-305	-4,3
Leistungsberechtigte (LB)	13.508	-463	-3,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	13.350	-457	-3,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.862	-155	-1,5
darunter			
Männer	4.999	50	1,0
Frauen	4.863	-205	-4,0
davon			
unter 25 Jahre	2.082	22	1,1
25 bis unter 55 Jahre	6.218	-201	-3,1
55 Jahre und älter	1.562	24	1,6
darunter			
Deutsche	4.721	-1	-0,0
Ausländer	5.141	-154	-2,9
darunter			
Alleinerziehende	1.275	-27	-2,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.488	-302	-8,0
darunter			
unter 3 Jahre	607	-61	-9,1
3 bis unter 6 Jahre	735	-50	-6,4
6 bis unter 15 Jahre	2.024	-167	-7,6
über 15 Jahre	122	-24	-16,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	158	-6	-3,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	440	40	10,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	247	35	16,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	193	5	2,7

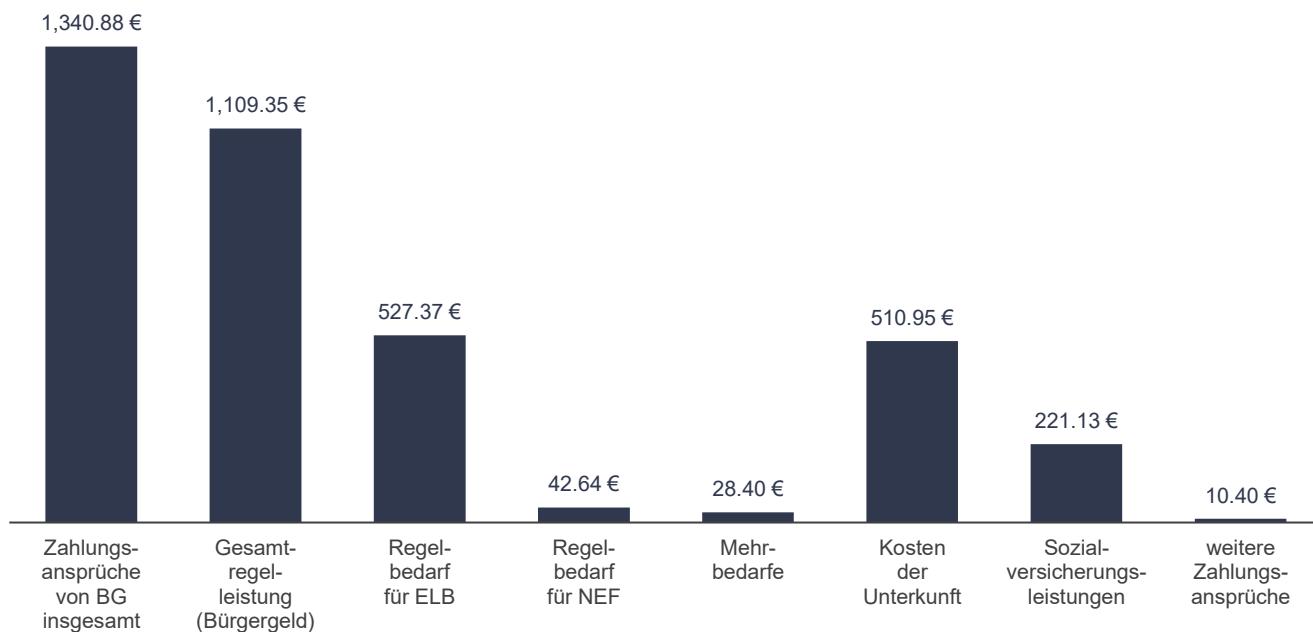
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Marburg-Biedenkopf

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro 1	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro 2	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG 3	Durchschnitt je BG in Euro 4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.829.982	1.341	7.331	1.341
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	8.132.659	1.109	7.316	1.112
Regelbedarf für ELB	3.866.145	527	6.754	572
Regelbedarf für NEF	312.572	43	1.260	248
Mehrbedarfe	208.190	28	1.966	106
Kosten der Unterkunft	3.745.752	511	6.842	547
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.655.890	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	1.621.075	221	7.278	223
weitere Zahlungsansprüche	76.248	10	-	-
sonstige Leistungen	72.434	10	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.159	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	923	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	731	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.